



Der Heilige Stuhl

PAPST FRANZIKUS

GENERALAUDIENZ

Audienzhalle

Mittwoch, 18. Dezember 2024

[Multimedia]

Speaker:

Liebe Brüder und Schwestern, mit einem neuen Katechesenzyklus blicken wir heute und im kommenden Heiligen Jahr auf „Jesus Christus, unsere Hoffnung“. Der heilige Matthäus beginnt sein Evangelium mit dem „Stammbaum Jesu Christi, des Sohnes David, des Sohnes Abrahams“ (Mt 1,1). In dieser Genealogie werden bei Matthäus neben den bekannten Männern aus der Geschichte des Volkes Israels auch fünf Frauen erwähnt. Dabei ragt der Name Marias heraus, der einen neuen Anfang markiert, der nicht von einem Menschen, sondern von Gott bewirkt wird. Aus Maria „wurde Jesus geboren, der der Christus genannt wird“ (Mt 1,16). Er ist als der Messias für Israel zugleich das „Licht, das die Heiden erleuchtet“, der Retter der Welt und unsere Hoffnung.

Santo Padre:

Cari fratelli e sorelle di lingua tedesca, manteniamo viva in noi la memoria grata nei confronti dei nostri antenati che ci hanno dato la vita e ci hanno trasmesso la fede che la Chiesa annuncia. Uniti con loro, invociamo Cristo, nostra speranza, dicendo: vieni, Signore, non tardare!

Speaker:

Liebe Brüder und Schwestern deutscher Sprache, wir wollen die dankbare Erinnerung an unsere Vorfahren in uns wachhalten. Denn sie haben uns das Leben geschenkt und den Glauben

weitergegeben, den uns die Kirche verkündet. Mit ihnen vereint, rufen wir zu Christus, unserer Hoffnung: Komm, Herr, säume nicht!

Copyright © Dicastero per la Comunicazione - Libreria Editrice Vaticana